

Zeitschrift: Bulletin der Vereinigung Schweizerischer Petroleumgeologen und Petroleumingenieure

Herausgeber: Vereinigung Schweizerischer Petroleumgeologen und Petroleumingenieure

Band: 1-2 (1934-1935)

Heft: 2

Vereinsnachrichten: Reorganisation der V.S.P. und Neuwahl des Vorstandes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Reorganisation der V. S. P. und Neuwahl des Vorstandes.

Nachdem zuerst Anträge auf einen dreigliedrigen Vorstand gefallen waren, wird endgültig ein fünfgliedriger Vorstand beschlossen. Als neuer Präsident wird mit Akklamation Dr. M. Mühlberg gewählt, der die Wahl verdankt. Als Vizepräsident beliebt Dr. J. Kopp, dem die Redaktion des Bulletins und die Herausgabe der Lese mappe übertragen wird. Dr. Frei bleibt als Aktuar und Kassier, ebenso Ing. Gay als Vertreter der welschen Schweiz und der Petroleumingenieure. Die fünfte Stelle im Vorstand wird vorläufig nicht besetzt. Auf Antrag Dr. Staub wird Beitritt der V.S.P. als Kollektivmitglied zur Schweizerischen geologischen Gesellschaft beschlossen. Auf Antrag Dr. Thalmann soll ein Aufruf für Lesemappenmaterial an die Mitglieder erlassen werden.

Begrüssung von Kommissionen und Fachgesellschaften.

Nach Diskussion wird auf Antrag von Dr. Kündig beschlossen, der geotechn. und geolog. Kommission sowie den Schwester gesellschaften Begrüssungsschreiben zu übermitteln.

Ob die V. S. P. im Auftreten gegenüber Behörden sich erst mit der geotechn. Kommission ins Einvernehmen setzen soll, sind die Ansichten geteilt. Dr. Staub und Dr. Erni empfehlen im Verkehr mit Behörden die geotechn. Kommission zu orientieren, sonst aber selbstständig zu handeln. Der Präsident und Dr. Thalmann empfehlen eine loyale Zusammenarbeit mit der geotechn. Kommission. Dr. Frei schlägt vor sich wichtige Entscheidungen über die Zusammenarbeit mit der geotechn. Kommission von Fall zu Fall vorzubehalten. Dr. Kündig rät, der Präsident solle einen Modus vivendi mit Prof. Dr. Niggli besprechen. Der Präsident ist einverstanden, sofern man von ihm keine bindenden Abmachungen erwartet. In diesem Sinne wird beschlossen. Folgende Institutionen sollen formell d.h. aus reinen Höflichkeitsgründen offiziell begrüßt werden:

Schweizerische Geologische Kommission

" geotechn. "

" geolog. Gesellschaft

" naturforschende Gesellschaft

Die geolog. Institute der schweizerischen Universitäten.

Dr. Erni empfiehlt der Association of American Petroleum Geologists als Kollektivmitglied beizutreten und im Bulletin der genannten Gesellschaft zu inserieren, was genehmigt wird.